

Strassenraumgestaltung Kantonstrasse und Radweg Dorfplatzgestaltung Haslen

Einladung an die Bevölkerung zur Mitwirkung und Mitgestaltung

Projektvorschlag Bezirksrat Schlatt-Haslen

Warum startet der Bezirksrat das Projekt

1. Der Bezirksrat und das Landesbauamt AI ermöglichen es der Bevölkerung auf die Strassenraumgestaltung im Dorfkern Einfluss zu nehmen und ihre Wünsche und Anregungen einzubringen. Das Dorfzentrum und die Strasse sollen dereinst ansprechend, bedürfnisgerecht und sicher erstellt werden.
2. Gleichzeitig sollen die Pläne zur Gestaltung des Dorfplatzes wieder aktiviert werden. Es können sich neue Möglichkeiten ergeben, wenn die Gestaltung von Strasse und Dorfplatz gemeinsam durchdacht werden.
3. Die Verantwortung des Strassenbaus liegt beim Landesbauamt. Dieses lädt den Bezirk ausdrücklich ein, bis April 2023 Vorschläge zur Strassenraumgestaltung einzubringen. Dazu erwünscht sich der Bezirksrat die Mitwirkung der Bevölkerung sowie Vertretungen von Schule, Kirche, Gewerbe, Landwirtschaft etc.
4. Wir sprechen hier von einem Generationenprojekt. Es kann jetzt Einfluss auf die Strassenraumgestaltung genommen werden, die dann für 30-50 Jahre bestehen wird. Daher animiert der Bezirksrat vor allem die jüngeren Einwohner sich aktiv einzubringen.
5. Wir überlassen die Verantwortung für die Dorfgestaltung nicht alleine den Strassenbauingenieuren. Die Bevölkerung und alle interessierten Kreise erhalten die Möglichkeit, ihre Wünsche und Anforderungen jetzt auszusprechen! Wenn die Strasse einmal geplant und gebaut ist, ist es dafür zu spät.

Ziele

1. Erarbeiten eines Vorschlages für die Strassenraumgestaltung der Kantonsstrasse im Dorfkern Haslen
2. Erarbeiten eines Vorschlages für die Gestaltung des Dorfplatzes Haslen
3. Suche nach Synergien durch gemeinsame Planung und Gestaltung für Kantonstrasse und Dorfplatz
4. Der Strassenraum und der Dorfplatz sollen ansprechend gestaltet, bedürfnisgerecht und sicher werden
5. Generationenprojekt – alle Einwohner des Bezirks sind zur Mitwirkung eingeladen
6. Vertretungen von Schule, Kirche, Gewerbe, Landwirtschaft, Heimatschutz etc. finden ebenfalls Gehör
7. Ziel: Gestaltungsvorschlag mit den Vorstellungen des Bezirks zuhanden des Landesbauamt AI

Vorgehen

1. Durchführung von drei Workshops
 - Workshop 1: Brainstorming, Ideenaufnahme, Grundsätze, Vorauswahl von Gestaltungsmöglichkeiten
 - Workshop 2: Präsentation von Gestaltungsmöglichkeiten, Bewertung, Verfeinerung, Anpassungen
 - Workshop 3: Selektion von einem oder zwei Vorschlägen zuhanden des Landesbauamtes
2. Die Workshops werden von externen Moderatoren von raum.manufaktur AG, St. Gallen, geleitet
3. Architektonische Begleitung für die gestalterische Umsetzung
 - Dorfdurchfahrt: Urs Koster, koller-koster ag, Appenzell
 - Dorfplatzgestaltung: Christoph Giger, Haslen
4. Enge Zusammenarbeit mit dem Landesbauamt AI
5. Sicherstellen der Umsetzung mit nachgelagerter Kontrolle durch ein Begleitgremium

Projekttablauf

Dorfdurchfahrt



Dorfplatzgestaltung

Rahmenbedingung

1. Eingeladen zu den Workshops ist die gesamte Bevölkerung des Bezirks
2. Eingeladen sind Vertretungen von Gewerbe, Landwirtschaft, Denkmalschutz, Heimatschutz, Verkehr...
3. Zwingend vertreten sind Bezirk, Landesbauamt AI, Schulgemeinde, Kirchgemeinde
4. Der Besuch des ersten Workshops ist sehr wichtig (in Workshop 2 und 3 werden nur noch bedingt neue Ideen aufgenommen)
5. Eine Vorbereitung für die Teilnahme ist nicht nötig. Sich im voraus konkrete Gedanken oder Vorstellungen zu machen ist aber sicherlich hilfreich.
6. Die Kosten für die Workshops werden zu 50% vom Bezirk und zu 50% vom Landesbauamt AI getragen

Zeitplanung

1. Entscheid BR über das Vorgehen erfolgt
2. Kickoffs mit Landesbauamt AI, Schul- und Kirchgemeinde Haslen erfolgt
3. Einladungsprozess gestartet
4. **1. Workshop «Ideen – Wünsche – Erwartungen»** **26. Oktober 2022**
5. 2. Workshop «Verfeinern» Februar 2023
6. 3. Workshop «Festlegen» März 2023
7. Eingabe an das Landesbauamt AI April 2023
8. Stellungnahme des Landesbaamt AI Juni 2023

Was passiert nach den Workshops

1. Bewerten der Vorschläge des Bezirks durch das Landesbauamt AI (Realisierbarkeit, Kosten...)
2. Gegebenenfalls müssen Anpassungen oder Änderungen besprochen werden
3. Einführung eines Begleitgremiums zur Kontrolle und als Ansprechpartner der Bevölkerung für die gesamte Bauphase
4. Politischer Prozess im Bezirk, der Schulgemeinde und der Kirchgemeinde starten
5. Je nach Projektwahl und Kosten sind Vorlagen/Abstimmungen an der Bezirks- oder den Gemeindeversammlungen nötig

Anmeldung / Publikationen

1. Die Anmeldung für die Workshops ist aus Planungsgründen erwünscht via:
 - eMail an info@schlatt-haslen.ch
 - Einsenden des Anmeldeformulars
 - Telefonisch beim Bezirkssekretariat: 071 333 49 66
2. Alle Informationen, Pläne oder Dokumente zum Projekt sind auf der Bezirkshomepage ersichtlich unter <https://schlatt-haslen.ch/ortsgestaltung.html>
3. Regelmässige Information im «aktuelles» und im Appenzeller Volksfreund